

26. April 2018

Ausstellungen, Museen und Kunst im öffentlichen Raum

Vom Gehirngefühl bis zu jüdischen Familien im Waldviertel

Gestern, Mittwoch, 25. April, wurde im Museum Gugging die neue Dauerausstellung „Gehirngefühl. Kunst aus Gugging von 1970 bis zur Gegenwart.“ eröffnet, die erstmals einen Schwerpunkt auf das aktuelle Kunstschaffen in Gugging legt. Zu sehen sind die Arbeiten von Laila Bachtiar, Leonhard Fink, Helmut Hladisch, Arnold Schmidt, Jürgen Tauscher, Karl Vondal, Günther Schützenhöfer und Johann Garber bis 11. April 2021; Teil der Präsentation sind auch Fotoporträts der Gugginger Künstler von Maria Ziegelböck. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr (im Winter bis 17 Uhr); nähere Informationen beim Museum Gugging unter 02243/870 87, e-mail museum@gugging.com und www.gugging.com.

Heute, Donnerstag, 26. April, wird um 19 Uhr im Industrieviertel-Museum in Wiener Neustadt die neue Sonderausstellung „Marschieren, Demonstrieren, Applaudieren. Demokratie und Öffentlichkeit ab 1918“ eröffnet, die sich der in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts aufgekommene Massenpolitik widmet. Ausstellungsdauer: bis 6. Oktober; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag von 10 bis 16 Uhr sowie nach Vereinbarung. Nähere Informationen beim Industrieviertelmuseum Wiener Neustadt unter 02622/260 15, e-mail industrieviertelmuseum@wiener-neustadt.at und www.stadtmuseum.wiener-neustadt.at/industrieviertelmuseum.

Ebenfalls heute, Donnerstag, 26. April, spricht Dr. Christian Tietze ab 18 Uhr im MAMUZ Museum Mistelbach im Rahmen der aktuellen Ausstellung „Faszination Pyramiden“ unter dem Titel „Ägyptomanie“ über die Gärten im Alten Ägypten. Am Samstag, 28. April, sind dann junge Gäste zu „Besuch bei den Göttern“, wenn in einem Workshop–Nachmittag ab 14 Uhr das Lieblingsbrettspiel der Alten Ägypter, das dem heutigen „Mensch-ärgere-dich-nicht“ ähnelnde Senet, ausprobiert wird. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02572/207 19, e-mail anmeldung@mamuz.at und www.mamuz.at.

Morgen, Freitag, 27. April, wird um 17 Uhr in der Kunsthalle Krems in Kooperation mit dem „Donaufestival“ die Multimedia-Installation „Premise Place (edit 1)“ der in Los Angeles lebenden Künstler Lizzie Fitch und Ryan Trecartin eröffnet. Die Installation aus der Münchner Sammlung Goetz, die in Krems erst zum zweiten Mal in Europa zu sehen ist, besteht aus sieben digitalen, den Besucher mit ihren Bilderfluten überwältigenden Videos. Ausstellungsdauer: bis 10. Juni; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10, e-mail office@kunsthalle.at und www.kunsthalle.at.

NÖPK Presseinformation

Morgen, Freitag, 27. April, wird auch um 17 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten die Ausstellung „Einblicke“ eröffnet, in der bis 27. Mai Werke von J. F. Sochurek, Alois Junek, Walter Berger, Hermann F. Fischl, Ernest A. Kienzl, Kurt Schönthaler, Florian Nährer, Christina Starzer und Linda Partaj zu sehen sind. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim Stadtmuseum St. Pölten unter 02742/333-2640, e-mail office@stadtmuseum-stpoelten.at und www.stadtmuseum-stpoelten.at.

Die NöART-Ausstellung „Über schwebende Inseln und fliegende Menschen“ macht als nächstes im Dorfmuseum Roiten in Rappottenstein Station; eröffnet wird morgen, Freitag, 27. April, um 19.30 Uhr. Gezeigt werden die Arbeiten von Robert Bodnar, Manolo Cocho, Aleksij Kobal, Roy LaGrone, Gani Llallosi, Andrew Mezvinsky, Sissa Micheli, Lydia Patafta, Eva Schlegel, Veronika Veit und Tanja Vujinović bis 27. Mai. Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 14 bis 16.30 Uhr bzw. für Gruppen nach Voranmeldung unter 02828/8501. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

Am Samstag, 28. April, wird um 18 Uhr in der Galerie Gut Gasteil in Prigglitz eine Ausstellung mit Malerei und Grafik der beiden in Wien geborenen Künstlerinnen Lotte Seyerl und Birgitt Sauer eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 17. Juni; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Gut Gasteil unter 02662/456 33, e-mail seidl@gutgasteil.at und www.gutgasteil.at.

Ebenfalls am Samstag, 28. April, wird um 16 Uhr im Kunstraum Weikendorf die Installation „Zwei linke Füße“ von Anna Jermolaewa eröffnet, die eine Verbindung zwischen den beiden, jeweils rund 10 Kilometer von der österreichisch-slowakischen Grenze entfernten Ortschaften Weikendorf und Láb herstellen möchte. Die Installation im Kunstraum ist rund um die Uhr zu sehen und kann an den Sonntagen 29. April, 6. und 13. Mai jeweils von 15 bis 17 Uhr auch von innen besichtigt werden, danach auf Anfrage unter 0699/11 31 90 70 jeden ersten Sonntag im Monat von 15 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / Abteilung Kunst und Kultur unter 02742/9005-13245, Katrina Petter, e-mail publicart@noel.gv.at und www.publicart.at.

Am Samstag, 28. April, findet auch von 10 bis 16 Uhr im Museumsdorf Niedersulz der mittlerweile 14. Pflanzenmarkt mit biologisch gezogenen Pflanzenraritäten aus dem Museumsdorf und vielen weiteren Ausstellern aus der Region statt. Zusätzlich behandelt die Reihe „Alltag im Dorf - Wie war das damals?“ am Sonntag, 29. April, die Themen „Wolle, Zwirn und Faden - Spinnen“, „In der Rauchküche“ und „Beim Schmied“ sowie am Dienstag, 1. Mai, „Lehmziegel schlagen“, „In der Amtsstube beim Bürgermeister“ und „In der Schule“; Beginn ist jeweils um 13 Uhr. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und www.museumsdorf.at.

Auf Schloss Niederweiden startet am Samstag, 28. April, die Führungsreihe „Oper für die

NK Presseinformation

Sinne – Eine kulinarische & gesangliche Verführung“, bei der jeweils ab 18 Uhr Exklusivführungen durch die Sonderausstellung „Warum isst die Welt, wie sie isst?“, Musik von Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart u. a., Tanz und ein 3-Gang-Menü in der barocken Wildküche auf dem Programm stehen. Weitere Termine sind der 30. Juni, 18. August und 15. September. Nähere Informationen und Anmeldungen bei Schloss Hof unter 02285/200 00, e-mail office@schlosshof.at und www.schlosshof.at.

Am Dienstag, 1. Mai, wird im Kammgarnsaal in Möllersdorf wieder der traditionelle Kunst- und Trödelmarkt abgehalten, bei dem zahlreiche Händler von 8.30 bis 12.30 Uhr ihr Angebot von Kunst über Handwerk, Porzellan und Puppen bis hin zu Spielzeug und Büchern präsentieren. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Traiskirchen unter 0664/202 41 97, e-mail info@stadtmuseum-traiskirchen.at und www.stadtmuseum-traiskirchen.at.

Schließlich wird am Dienstag, 1. Mai, um 14 Uhr im Ersten Österreichischen Museum für Alltagsgeschichte in Neupölla die diesjährige Sonderausstellung „Jüdische Familien im Waldviertel und ihr Schicksal“ eröffnet, die den 80. Jahrestages des „Anschlusses“ Österreichs zum Anlass nimmt, anhand von Originaldokumenten, Bildreproduktionen sowie „Erzählter Geschichte“ in Form von Filminterviews das Schicksal der jüdischen Bevölkerung des Waldviertels nachzuzeichnen. Ausstellungsdauer: bis 30. September; Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertag von 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei der Marktgemeinde Pölla unter 02988/6220, e-mail gemeinde@poella.at und www.poella.at/museum.